

Antrag:

Verkehrliche Wirkungen der 0-Variante+

Bezug: Erwiderung 4 zur Einwendung vom 26.1.2016:

In dieser Erwiderung erfahren wir zum ersten Mal, dass auch eine 0-Variante+ mit der planfestgestellten 4- spurigen Auf- und Abfahrt am Neuenlander Ring in eine Verkehrsuntersuchung einbezogen wurde. Sie deckt sich allerdings nicht in vollem Umfang mit der von uns darunter verstandenen Lösung. Es fehlt offensichtlich die zusätzliche Rechtsabbiegespur von der Neuenlander Straße auf die Kattenturmer Heerstraße und auch die Verknüpfung mit der Neuenlander Straße wurde nicht optimiert.

Es wird der Eindruck erweckt, die Neuenlander Straße sei zwischen Kirchweg und Neuenlander Ring in beiden Fahrrichtungen unterbrochen. Das verwundert uns. Wir verstehen die planfestgestellte Lösung (Anlage 7 des Planfeststellungsbeschlusses vom 30.1.2002) so, dass lediglich die Fahrtbeziehung stadtauswärts Richtung Zubringer Arsten unterbrochen ist (mit einer Zufahrt für die Anlieger in die Paul-Feller-Straße) und dem Verkehr stadteinwärts Richtung B 75 weiter eine Fahrspur auf der Neuenlander Straße zur Verfügung steht.

Die beschriebene Verkehrsverlagerung von der westlichen Neuenlander Straße auf den BA 2.1. ist zu begrüßen, denn sie führt zu einer weiteren Entlastung für die Menschen in der Neustadt Gartenstadt-Süd. Die befürchtete geringfügige Verkehrszunahme in der Kornstraße würde nur eintreten, falls die Neuenlander Straße tatsächlich auch in Richtung B 75 unterbrochen wäre. Doch dafür gibt es überhaupt keine Notwendigkeit.

Keine Aussagen werden in der Erwiderung zum Verkehr auf der Hauptachse BA 2.1 – Neuenlander Straße gemacht.

Antrag:

Wir beantragen, die zitierte Verkehrsuntersuchung, bei der es sich vermutlich um eine Untersuchung unter dem Namen „Aktualisierung der Verkehrsprognose A 281“ handelt, die von IVV auch als Hauptuntersuchung bezeichnet wird, vollständig zu veröffentlichen.

Norbert Breeger, Jens Körber

Für die Vereinigung der Bürgerinitiativen für eine menschengerechte A 281 und alle von ihnen vertretenen Einwenderinnen und Einwender